



Buchtipp: Jewgeni Wodolaskin, „Luftgänger“

Beitrag

Der spannende und originelle neue Roman des russischen Autors ist ein intelligentes Meisterstück moderner Erzählkunst und gleichzeitig ein faszinierendes Porträt Russlands mit hohem Unterhaltungswert.

Inhalt:

Der Russe Platonow erwacht in einem Krankenzimmer und kann sich an nichts erinnern. Sein Arzt verrät ihm anfangs nur seinen Namen und verlangt von ihm, alle Erinnerungen, die langsam zurückkommen, niederzuschreiben. Irgendwann gesteht Luftgänger ihm der liberale Arzt, dass Platonow, Jahrgang 1900, während der Gewaltherrschaft von Stalin auf Anordnung sowjetischer Staatsführer, die auf der Suche nach einer Technologie zur Verlängerung ihres Lebens waren, im Straflager lebendig eingefroren wurde. Vor kurzem, man lebt jetzt in der Boris-Jelzin-Ära, wurde er erfolgreich wieder aufgetaut. Aus seinen Erinnerungen an eine glückliche Kindheit im Russland der Zarenzeit, an seine große Liebe Anastassija, den Sturm der Revolution, den roten Terror während der Diktatur Stalins und die Zeit im Straflager, wo er als Sowjet-Gegner gelandet war, kann der erfolgreich Aufgetaute sein bewegtes Leben bis zum dreißigsten Jahr rekonstruieren. Was danach geschah, erfährt er bei seinen täglich im Krankenzimmer geführten intensiven Gesprächen mit dem Mediziner, der ihn vorsichtig auf ein normales Leben vorbereitet.

Mit seinem internationalen Bestseller „Luftgänger“ erhellt Wodolaskin am Beispiel eines fiktiven Einzelschicksals zeitgeschichtliche Zustände. Ausdrucksstark, empfindsam und mit bitterem Humor besticht der Autor mit der spannenden Lebensgeschichte seines Protagonisten und einer brillanten Demaskierung typischer russischer Vorgehensweisen. (Übers.: Ganna-Maria Braungardt).

„Bayern im Buch“ Rezension von Günther Freund

[zum Online-Shop Sankt Michaelsbund](#)

AUFBAU-VERLAG, 2019

429 S.

ISBN/EAN: 9783351037048

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Well Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Luftgänger
2. Wodolaskin